

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Asparagus falcatus

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Szene nach dem Original-Shopbild. Größenbezug: Topf 17 cm · ca. 50–70 cm. Dekoration nicht enthalten; keine maßstäbliche Produktaufnahme.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe September 2026 · www.exotenherz.de

Asparagus falcatus

Sicheldorn-Spargel: feines Grün mit kletterndem Charakter

Asparagus falcatus wirkt luftig und weich, kann sich mit den Jahren aber zu einer kräftigen Kletterpflanze entwickeln. Gleichmäßige Feuchte und Platz für seine Triebe sind entscheidend.



KI-gestaltete Szene nach dem Original-Shopbild. Größenbezug: Topf 17 cm · ca. 50–70 cm. Dekoration nicht enthalten; keine maßstäbliche Produktaufnahme.

Botanische Einordnung	Asparagus falcatus
Familie	Asparagaceae
Herkunft	Afrika und Asien
Liefergröße	Topf 17 cm · ca. 50–70 cm
Wuchs & Besonderheit	Lange, später kletternde Triebe mit schmalen sichelförmigen Scheinblättern

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Standort	Hell und warm, möglichst ohne starke Mittagssonne.	Gefiltertes Licht lässt die feinen Triebe gleichmäßig wachsen.
Wasser	Leicht feucht halten; Oberfläche etwas abtrocknen lassen.	Trockenstress und anhaltend nasse Wurzeln gleichermaßen vermeiden.
Substrat	Humose, lockere Erde und freie Abzugslöcher.	Der kräftige Wurzelballen braucht Wasser und Luft.
Nährstoffe	Im Sommer etwa alle drei bis vier Wochen nach Dosierangabe.	Die Shopempfehlung sieht im Winter eine Düngepause vor.
Sommerplatz	Geschützt draußen möglich, laut Angebot über 10 °C.	Langsam an Außenlicht gewöhnen und kalte Nächte meiden.
Wuchsführung	Lange Triebe bei Bedarf locker stützen.	Ältere Pflanzen entwickeln einen kletternden Charakter.
Schnitt	Vertrocknete Triebe bodennah entfernen; Handschuhe tragen.	Dornen und reizender Kontakt erfordern achtsames Arbeiten.
Kontrolle	Bei Vergilbung Feuchte, Licht und Schädlinge prüfen.	Ein gelber Trieb allein verrät die Ursache nicht.

Wissen, das mitwächst

Scheinblätter statt Farnwedel

Die schmalen grünen Elemente des Sicheldorn-Spargels sind botanisch umgebildete Sprosssteile, sogenannte Cladodien. Ihre leicht gebogene Form erklärt den Namen *falcatus*. Trotz seiner luftigen Wirkung ist *Asparagus falcatus* kein Farn, sondern ein Spargelgewächs. Mit zunehmender Entwicklung entstehen lange, zum Klettern geeignete Triebe, die auch Dornen tragen können. Diese Mischung aus filigranem Grün und kräftigem Wuchs macht ihn zu einer interessanten Alternative zu großen, flächigen Zimmerpflanzenblättern.

Mit der Pflanze den Raum mitdenken

Das Angebot nennt einen 17-cm-Topf und eine Gesamthöhe von etwa 50–70 cm. In dieser Größe wirkt der Sicheldorn-Spargel auf einem stabilen Beistelltisch leicht und lebendig. Später können einzelne Triebe deutlich mehr Raum beanspruchen. Eine Stütze oder ein lockeres Rankgerüst hilft dann, seine Form zu lenken. Plane Abstand zu empfindlichen Vorhängen und Laufwegen ein. Die feine Silhouette sollte frei stehen können, statt zwischen Möbelkanten zusammengequetscht zu werden.

Hell, warm und ohne Hitzestau

Ein heller Platz mit gefiltertem Licht passt zur Shop- und Fachquellenempfehlung. Im Sommer ist ein geschützter Aufenthalt draußen möglich, solange es ausreichend warm bleibt; das Angebot nennt mindestens 10 °C. Gewöhne eine Zimmerpflanze schrittweise an Außenlicht und Wind. Direkt nach dem Auspacken braucht sie vor allem eine ruhige Eingewöhnung. Ein dauerhaft heißer Platz unmittelbar über dem Heizkörper ist für die feinen Triebe weniger geeignet als ein gleichmäßig temperierter Raum.

Wasser gleichmäßig bis zu den Wurzeln bringen

Halte den Ballen während des Wachstums gleichmäßig leicht feucht und lass die Oberfläche vor dem nächsten Gießen etwas abtrocknen. Anschließend langsam über die Erde verteilt wässern und Restwasser aus dem Übertopf entfernen. Ein kräftiger Wurzelballen kann Wasser rasch verbrauchen; gleichzeitig darf ein noch nasser Kern nicht nach Kalender erneut durchnässt werden. Prüfe deshalb Topfgewicht und Substrat zusammen. Bei kühlerem, lichtärmerem Winterstand wird die Wassermenge beziehungsweise Häufigkeit reduziert.

Wuchs begleiten und gezielt versorgen

Eine lockere, humose und gut drainierte Topferde bietet eine passende Grundlage. Durchwurzelte Pflanzen werden im Frühjahr behutsam umgetopft; ein stabiler Topf verhindert Kippen durch überhängende Triebe. Das Shopangebot empfiehlt im Sommer etwa alle drei bis vier Wochen Dünger und im Winter eine Pause. Beachte dabei die Dosierung des verwendeten Produkts. Trockene Triebe können an der Basis entfernt werden. Handschuhe schützen vor möglichen Dornen und reizendem Pflanzensaft.

Gelbes Grün ist eine Frage der Ursache

Vergilbt der Sicheldorn-Spargel, prüfe zunächst Trockenheit, anhaltende Nässe und einen sehr dunklen Standort. Mehrere Ursachen können ähnlich aussehen. Kontrolliere auch auf feine Gespinste und fest sitzende Schädlinge an den Trieben. Alte, vollständig vertrocknete Partien werden nicht wieder grün; entscheidend ist gesunder Neuaustrieb. Die Pflanze ist ausschließlich Zierschmuck. Eventuell entstehende rote Früchte dürfen nicht gegessen werden und sollten für Kinder und Haustiere unerreichbar bleiben.

Bilder & Details

Shopbilder ergänzen das Pflanzenporträt. Bei Szenen- und Fruchtmotiven gilt: Dekoration und dargestellte Fruchtbildung sind keine Zusage zum Lieferumfang.



Original-Shopbild: Sicheldorn-Spargel. Topf 17 cm · ca. 50–70 cm. Natürliche Abweichungen sind möglich.



Original-Shopbild: Sicheldorn-Spargel. Topf 17 cm · ca. 50–70 cm. Natürliche Abweichungen sind möglich.

Gut zu wissen

Ist der Sicheldorn-Spargel ein Farn?

Nein. Er gehört zu den Spargelgewächsen; die blattähnlichen grünen Teile sind Cladodien.

Kann ich ihn wie Speisespargel verwenden?

Nein. Dieses Angebot ist eine Zierpflanze. Insbesondere Früchte sind nicht zum Verzehr geeignet.

Warum bildet er plötzlich sehr lange Triebe?

Das gehört zum kletternden Wuchs älterer Pflanzen. Eine geeignete Stütze hilft bei der Führung.

Darf er im Sommer auf den Balkon?

Ja, geschützt und nach Eingewöhnung. Das Shopangebot empfiehlt Temperaturen über 10 °C.

Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegebeitrag



Pflanze im Shop